

Kirche in 1Live | 08.07.2025 floatend Uhr | Annette Schmitz-Dowidat

Markt und Moral

Neulich habe ich an einer Umfrage teilgenommen. Eine Frage dabei war: Sollte man Fleisch aus tierquälerischer Massentierhaltung kaufen? – Nein, natürlich nicht, war meine Antwort. Und dann, am nächsten Tag beim Discounter: Da gab es dieses supergünstige Grillpaket. Ich hab' zugegriffen. Das machen alle anderen doch auch so, oder? Also, wenn ich es nun nicht mache, würde das doch nichts ändern. Ein bisschen erschrocken bin ich aber doch über mein Verhalten, weil ich ja – laut Umfrage – Massentierhaltung falsch finde und besser mal zum bio-Bauern überfahren sollte.

Tatsächlich gibt es Untersuchungen dazu, dass der Markt die Moral untergräbt. Er schafft eine Distanz – in diesem Fall zum leidenden Tier. Das sehe ich im Supermarkt nämlich nicht. Da sehe ich nur das Grillpaket. Verkäufer und Käufer – in diesem Fall der Discounter und ich – sind sich schnell einig, das Schwein, das unbekannte, bleibt auf der Strecke. Das macht mich nachdenklich. Ich will ja eigentlich so handeln, wie ich es grundsätzlich für richtig halte. Und das kostet manchmal mehr Geld. Ich muss es mir also auch leisten können. Nicht immer einfach, dieser Zwiespalt in mir.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel